

# SANgoma

EinFührungsLehrgang  
in die afrikanischen Wege des schamanischen Heilens\*  
und eventuell vorbereitender Lehrgang für die Initiation zur Sangoma  
(afrikanische SchamanIn)  
mit Dipl. Päd. Elke-M. Waclawiczek (Nozinyanga)  
in weiterer Zusammenarbeit mit Morris Moutlatsi Madike  
(Sangoma in Boons Rustenburg in Südafrika)



## Worum es bei diesem Lehrgang geht:

Die indigene Bevölkerung Südafrikas blieb wegen der bis 1994 vorherrschenden Apartheid von der westlichen Kultur abgeschnitten.

Dieses menschlich und historisch gesehen eher traurige Kapitel führte dennoch dazu, dass die Spiritualität in einem Ausmaß erhalten bleiben konnte, wie kaum sonst wo auf dieser Erde.

Einige der Sangomas Südafrikas (darunter auch Meisie Mosidi) fühlen seit einiger Zeit den Auftrag Ihrer Ahnen in sich, ihr spirituelles Wissen nun auch mit Weißen zu teilen, welche in sich den Ruf der Ahnen (den "call") spüren.

## Nozinyangas Elke-M. Waclawiczek:

2004 begegnete sie erstmals Credo Mutwa, dem höchstrangigen Heiler der Zulus. Sie hatte die Ehre seiner Frau Virginia in einer Sitzung die Schmerzen aus den Füßen zu "zaubern."

Während dieser Sitzung flossen durch ihren Körper Stimmen, die antikes Sitswana sprachen. (Eine Sprache, die sie aktiv nie zuvor gelernt hatte). Zusätzlich fand sie wenig zuvor in Mozambique einen Nierenheilstein. All dies veranlasste Credo ihr den Namen Nozinyanga

(Tochter vieler Heiler und vieler Monde) zu geben und sie zu beauftragen, von einer Sangoma ihrer Wahl zu lernen.

2005 lernte sie Meisie Mosidi in Soweto kennen. Wieder brachen bei Elke-M. jene Stimmen durch. Als Tswana und Sangoma erkannte Meisie in ihr eine Seelenschwester mit denselben Ahnen. Sie erklärte sich bereit Elke-M. zur Sangoma auszubilden und zu initiieren.

Im November 2006 erhielt Elke-M. die offizielle Bestätigung des Staates Südafrika. Erst wenige Wochen davor, erlangten Traditionelle HeilerInnen den offiziellen Berufsstatus.

Seit 2007 wurde sie beauftragt Sangomas in Europa auszubilden. Seit 2013 arbeitet sie mit Morris Moutloatsi Madike eng zusammen, welcher bereits bei Meisie Mosidi ein wichtiger Wegbegleiter für sie war.

### **Kann jede/r Sangoma werden?**

Sangoma zu werden bedeutet in sich die Berufung dazu zu fühlen. Nach afrikanischer Tradition bedeutet dies, dass du von deinen Ahnen in Träumen oder in Trancesitzungen den Auftrag dazu erhältst. In manchen Menschen erweckt der Kontakt mit einer oder mehreren Sangomas diesen "call." Sobald sie in diese Energie eintauchen, fallen sie in Trance oder beginnen eine der alten Heilerinnensprachen zu sprechen.

Sangoma zu sein bedeutet, dass du dich deines afrikanischen karmischen Ursprunges erinnerst und dass du diese alten Wissensspeicherungen in dir wieder "wach küsst." Sangoma zu sein bedeutet aber auch, dein Ego nach hinten zu schieben und für die anderen da zu sein.

**Es ist keine Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Lehrgang, dass du dich zur/m Sangoma berufen fühlst.**

**In erster Linie geht es darum, dass du dich für die Spiritualität Afrikas ernsthaft interessierst und dass du Interesse hast, einen völlig anderen Zugang zu den Ahnen und zu deiner Seele zu erlangen, als dies in unserer Kultur normalerweise üblich ist.**

**Außerdem solltest du einen freudvollen Zugang zur Natur und zur Erdmutter haben.**

**Dieser Workshop ist vor allem für Menschen gedacht, die in Ritualen und in Begegnungen mit der Natur, mit anderen Menschen und mit ihren Ahnen den Spiegel ihres tiefsten indigenen Innersten finden und lieben lernen möchten.**

### **Heile durch Erinnern\*:**

Im Lehrgang Heile durch Erinnern lehrt Elke-M. Waclawiczek seit Jahren vielen Europäern alles was sie selbst vor ihrer ersten Afrikareise an spirituellem Werkzeug zur Verfügung hatte. Dieses Basiswissen wird in den Lehrgang Sangoma eingebunden. Auf Wunsch kannst du auch dieses Zertifikat erhalten. (Siehe mögliche Abschlüsse des Lehrganges)

### **Mögliche Abschlüsse des Lehrganges:**

**- ohne Zertifikat:** Wenn du einfach nur über den europäischen Horizont hinauswachsen willst und dich selber in Prozessarbeit besser kennenlernen willst,

aber auch, wenn du Freude an Ritualen, Trommeln und Naturerlebnissen hast, dann bist du herzlich willkommen an diesen 18 Tagen zu genießen.

**- mit dem Zertifikat für MeditationstrainerInnen (Heile durch Erinnern\*):**

Da alle Elemente dieses Lehrganges auch in SANGoma enthalten sind, kannst du mit diesem Zertifikat abschließen. Allerdings benötigst du hierfür noch 10 Übungsabende und 3 Einzelsitzungen bei Elke-M.

**- mit dem Zertifikat Sangoma:** Dieses Zertifikat erhalten all jene, die in Südafrika als Sangoma initiiert werden. Elke unterstützt jene AbsolventInnen, die zur/m Sangoma berufen sind, bei der Planung einer Reise zu Morris Moutloatsi Madike, übernimmt aber keinerlei Verantwortung für den Verlauf dieser Reise. Selbstverantwortung ist wichtiger Bestandteil einer Initiation!

**Plätze für den EinFührungsLehrgang limitiert:**

Eine Anzahlung von 350€ garantiert Dir Deinen Platz.

Die Anzahlung erhältst du zurück, wenn du einen Ersatz findest, oder der Kurs ohnehin mit 12 Zahlenden belegt ist oder der Kurs durch das Verschulden der m.i.a. entfällt.

Bankverbindung wird bei der Anmeldung mitgeteilt.

Zahlschein zum Seminar bitte mitbringen.

**Orte:**

**m.i.a.- Girardigasse 6 -8010 Graz**

**oder**

**Abhängig von jeglichem Ritual werden wir zu einigen Orten**

**Fahrgemeinschaften bilden. Benzinteilung von den Mitfahrenden ergeht in diesem Fall an die Fahrenden.**

**Preise:**

**-Abschluss ohne Zertifikat:**

Zusätzlich zur Anzahlung von 350€ sind 1760€ sieben Tage nach Erhalt der Rechnung zu entrichten. 110€ ergehen direkt an Hannes Länger bei Modul2. (Gesamt:2220€) Bei dringlichem Bedarf sind Teilzahlungen nach Absprache möglich!

**-Abschluss mit dem Zertifikat des Lehrganges Heile durch Erinnern:**

Zusätzlich zur Anzahlung von 350€ sind 2460€ sieben Tage nach Erhalt der Rechnung zu entrichten. 110€ ergehen direkt an Hannes Länger bei Modul2.(Gesamt: 2920€)

Bei dringlichem Bedarf sind Teilzahlungen nach Absprache möglich!

(Beinhaltet 10 Übungsabende im Wert von 270 € und 3Einzelsitzungen im Wert von 288€)

**-Abschluss mit dem Zertifikat Sangoma:**

**Erforderlich:** Einführungslehrgang Sangoma und Initiation in Südafrika.

**Wichtiger Hinweis:** Dieses Zertifikat können nur ganz wenige TeilnehmerInnen erlangen und du benötigst es nur für konkretes Arbeiten in Südafrika. Es erfordert den sogenannten "call". Gerufenen Sangomas wird erst in Träumen oder Trancesitzungen von den Ahnen mitgeteilt, dass sie diese Arbeit machen sollten. Weiters muss Elke-M. Waclawiczek von ihren Ahnen dieselbe Information erhalten.

**Empfehlung:** Lass Dich in erster Linie auf die neuen Kulturerfahrungen ein und setze den Fokus vorrangig keinesfalls auf die Erlangung dieses Zertifikats!

Um in Österreich Dein erlangtes Wissen anzuwenden, kannst Du das Zertifikat HDE wie oben erwähnt vorerst anstreben.



Morris Moutloatsi Madike bei der Arbeit

**\* Die Arbeit ausgebildeter Sangomas und ausgebildeter MeditationstrainerInnen ersetzt keine ärztliche oder therapeutische Betreuung. Den Begriff Heilung verwenden wir in spirituellem Sinn: Heil werden - ganz werden, Eins werden, in die Einheit zurückkehren.**

**Befinden sich Geist, Körper und Seele im Einklang, fühlst du dich ganzheitlich wohl. Zulus, Sothos, Tswana und Xosa sind davon überzeugt, dass eine respektvolle Verbindung mit den Ahnen für eben dieses Wohlgefühl unerlässlich ist.**